

Murphy & Spitz – Umweltfonds Deutschland A

31. Mai 2022

Anlagestrategie

Der Murphy & Spitz Umweltfonds Deutschland investiert in Small-, Mid- und Microcap-Aktien von Unternehmen nachhaltiger Branchen aus Deutschland oder mit Kerngeschäft im deutschsprachigen Raum. Zur Risikooptimierung kann auch in andere Anlageformen investiert und Liquidität gehalten werden.

Ziel ist es, eine attraktive Rendite mit der nachhaltigen und ökologischen Weiterentwicklung der Gesellschaft zu verbinden. Der Fonds stellt sich unter §9 SFDR.

Der Murphy & Spitz Umweltfonds Deutschland investiert ausschließlich in als nachhaltig definierte Branchen und Themen. Konsequenterweise ausgeschlossen sind Investitionen in Unternehmen mit Geschäftstätigkeit in der Militär- oder Atomindustrie, Produktion und Nutzung fossiler Energieträger, umweltschädlichen Technologien, Drogenproduktion und -handel, Prostitution sowie Unternehmen, die vermeidbare Tierversuche durchführen, Kinderarbeit zulassen, sozial diskriminieren, gentechnisch manipulierte Produkte herstellen oder verbreiten, Geschäftsbeziehungen zu

Staaten pflegen, die Menschenrechte verletzen, Korruption oder Geldwäsche betreiben oder einen sonstigen negativen Einfluss auf die Gesellschaft ausüben. Gezielt werden die ökonomischen und ökologischen Vorreiter nachhaltiger Branchen mit hohem Wachstumspotenzial ausgewählt. Grundlage der Investmententscheidungen sind die Analysen von Murphy & Spitz Green Research. Das unabhängige Researchteam ist seit über 23 Jahren auf nachhaltige Branchen spezialisiert.



Anlegerprofil & Anlagehorizont

Der Teilfonds eignet sich für wachstumsorientierte Anleger:innen. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens besteht ein hohes Gesamtrisiko, dem auch hohe Ertragschancen gegenüber stehen. Die Risiken können insbesondere

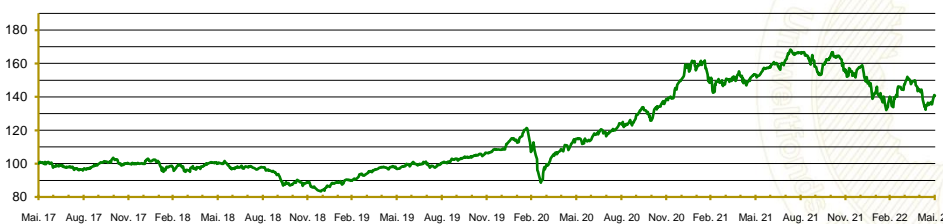
aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsniveaus resultieren, bestehen. Der Anlagehorizont ist mittel- bis langfristig und sollte mindestens 5 Jahre betragen.

Wertentwicklung

Jahresperformance	2017	2018	2019	2020	2021	seit Jahresanfang
	+10,53 %	-15,96 %	+29,12 %	+38,39 %	+5,33 %	-10,89 %

Rollierende 12-Monatswertentwicklung	31.05.2017 - 31.05.2018	31.05.2018 - 31.05.2019	31.05.2019 - 31.05.2020	31.05.2020 - 31.05.2021	31.05.2021 - 31.05.2022
	+0,6 %	-3,23 %	+18,64 %	+33,21 %	-8,09 %

Relative Performance seit dem 31. Mai 2017*

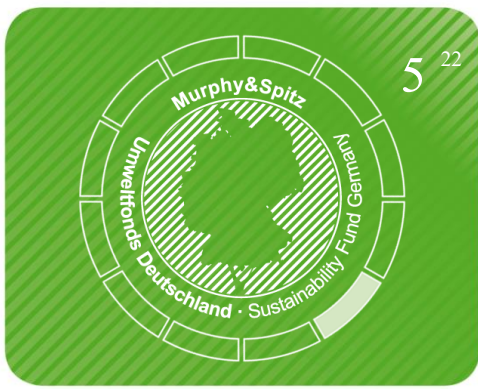


Fondsdaten

Anteilwert	166,31 EUR
Anteilwert--Berechnung	Börsentäglich
Fondsvolumen	31.203.173,38 EUR
Volumen Anteilklasse	27.600.054,82 EUR
Mindestanlage	1.000 Euro
Sparplan	ab 25 Euro
Entnahmeplan	ab 100 Euro
WKN	A0QYL0
ISIN	LU0360172109
Fondswährung	Euro
Erstausgabe	26. Mai 2008
Geschäftsjahr	01.01.-31.12.
Fondstyp	Thesaurierend
Vertriebszulassung	AT, DE, LU
Fondsmanager	Murphy & Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung www.murphyandspitz.de
Depotbank	European Depository Bank S.A.
Verwaltungsgesellschaft	von der Heydt Invest SA www.vdhi.lu
Fondsinformation	www.umweltfonds-deutschland.de
TER (per 31.12.2021)	2,31 %
Ausgabeaufschlag	max. 5 %
Rücknahmegebühr	keine
Verwaltungsgebühr	max. 0,15 %
Depotbankgebühr	max. 0,05 % p.a. min. 10.000 EUR
Investment Managergebühr	max. 1,00 % p.a.
Vertriebsgebühr	max. 0,50 % p.a.
Betrachtungszeitraum	jährlich

* indiziert auf den 31.05.2017 (=100)





Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland A

31. Mai 2022

Fondsmanager Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung

Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung ist seit 1999 auf Nachhaltige Geldanlagen und die Verwaltung von Vermögen privater und institutioneller Kunden spezialisiert. Ihr Vorstand Andrew Murphy kann auf über 24 Jahre Erfahrung in der Analyse und dem Management nachhaltiger Aktien- und Rentenfonds zurückblicken. Das hauseigene Researchtteam Murphy&Spitz Green Research ist seit über 23 Jahren auf nachhaltige Branchen und Themen



Beratend steht Murphy&Spitz ein interdisziplinär besetzter Anlageausschuss zur Seite, der mindestens fünf mal jährlich tagt, spezialisiert.

Monatlicher Bericht des Managements

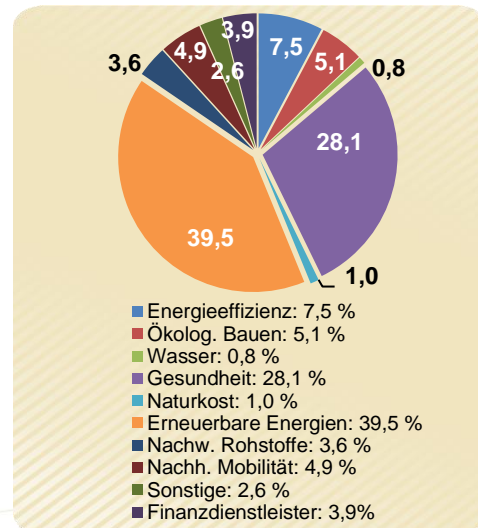
Den Mai schloss der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland mit einem Rückgang von -2,65 % (A) und -2,59 % (I). Die Wertentwicklung liegt somit seit Jahresanfang bei -10,98 % (A) und -10,70 % (I). Der Mai, geprägt vom Ukrainekrieg und dem erwarteten Zinsanstieg als Reaktion auf hohe Inflationsraten, hat seinen ganzen Schrecken entfaltet. Die Teuerungsrate in Deutschland und der EU ist durch importierte Preissteigerungen von Roh- und Vorprodukten im letzten halben Jahr kontinuierlich gestiegen. Im Mai lag sie bei 7,9 % gegenüber dem Vorjahresmonat. Die Lohnsteigerungen im ersten Quartal um durchschnittlich 4,1 % konnten dies nicht kompensieren. Die Folge ist ein Kaufkraftverlust. Diese Entwicklung sollte dämpfend auf den Preisanstieg wirken, ebenso wie die für Juli angekündigte Anhebung des EZB-Referenzzinssatzes, der die Refinanzierung für von der Bank ausgegebene Darlehen teurer machen wird. Die Hypothekenzinsen nehmen dies bereits vorweg. Sie stiegen im ersten Halbjahr von unter 1 % auf 2,7 %. In den Aktienkursen wurde diese Entwicklung schon eingepreist. Die Unternehmenszahlen deuten aber weiterhin auf eine relative Stärke hin und lassen ein wenig Optimismus für den Rest des Jahres zu. Auch deuten die ersten Zahlen aus den USA darauf hin, dass die Spitze der Preissteigerung erreicht sein sollte. Die Inflationsrate gab dort

im Mai nach. Zwei neue Investments mit Besonderheiten wurden getätigt. Mit Centrotec aus Brilon wurde ein Heizungsbauer mit einer starken Erneuerbare-Energien-Ausrichtung aufgenommen. Die Unternehmenszahlen waren herausragend. Die Haupteigentümer haben das Unternehmen von der Börse genommen und ein Delisting durchgeführt. Lediglich in Hamburg wird Centrotec noch gehandelt. Möglicherweise kommt es zu einem Squeeze-Out. Mit WeGrow aus Tönisvorst wurde der Marktführer für schnellwachsende Kiri-Hölzer im PRE-IPO in das Portfolio aufgenommen. Der Börsengang ist für dieses Jahr geplant. WeGrow baut ihre patentierten Kiribäume in Deutschland und Spanien auf Plantagen an. Das hochwertige, schnellwachsende und relativ leichte Holz wird von verschiedenen Branchen stark nachgefragt. Die starken Kursrückgänge bei Eckert&Ziegler, wurden genutzt, um das Investment um 25 % aufzustocken. Aktuell zeigen eine ganze Reihe von Investments eine hohe Unterbewertung und somit ein Aufholpotenzial, das wir durch die Erhöhung der Investitionsquote nutzen. Aus dem Portfolio herausgenommen wurde der Rostocker Windkraftanlagenbauer Nordex wegen schwacher Unternehmenszahlen. Murphy&Spitz geht von steigenden Kursen innerhalb der kommenden 18 Monate aus und hat die Investitionsquote im Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland erhöht.

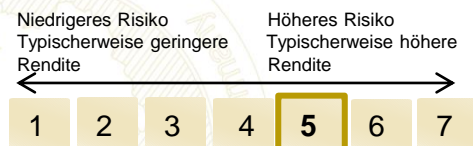
10 größte Wertpapier-Positionen*

Energiekontor	5,69 %
Novo-Nordisk	4,96 %
ABO Wind	4,65 %
Encavis	4,53 %
Steico	4,29 %
7C Solarparken	3,84 %
Umweltbank	3,78 %
Centrotec	3,61 %
Clearvise	3,56 %
Eckert & Ziegler	3,47 %

Branchenallokation*



Risiko- und Ertragsprofil



*Wichtige Information

Dieses Fondsportrait stellt weder Angebot, Empfehlung noch Aufforderung zum Kauf von Investmentanteilen dar und dient lediglich Informationszwecken. Allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen sind der aktuelle Verkaufsprospekt mit ausführlichen Risikohinweisen sowie der entsprechende Jahres- bzw. Halbjahresbericht. Diese Unterlagen sowie die wesentlichen Anlegerinformationen in deutscher Sprache erhalten Sie kostenlos bei Murphy&Spitz, Ihrem Anlageberater, am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, den Zahl- und Informationsstellen und der Vertriebsstelle. Dargestellte vergangenheitsbezogene Entwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Abweichungen durch Rundungsdifferenzen sind möglich. Alle Darstellungen beruhen auf eigenen Quellen mit Stand vom 31.05.2022. Tagesaktuelle Informationen sind unter www.umweltfonds-deutschland.de verfügbar. Die zehn größten Wertpapier-Positionen beziehen sich auf den Net Asset Value, die Branchenallokation bezieht sich auf das Wertpapiervermögen.